

Die Toningenieursvertre

Der neue Studienplan funktioniert einigermaßen, neuer Vorstand, Mitglieder, die gerade das Studium beendet haben und neue Mitarbeiter. Damit ändern sich nicht nur die Arbeitsfelder der Vertretung - auch die Gesichter...

...Boris und Johannes

Boris Müller

Am 4. Mai 1979 in Freiburg im Breisgau geboren und aufgewachsen. Nach dem Abitur Zivildienst und 2 Semester Elektrotechnik-Studium in Stuttgart. Dann habe ich das Toningenieurstudium in Graz entdeckt. Da ich schon immer an Musik interessiert war und seit der Schulzeit im Tontechnikbereich gearbeitet habe, bin ich in einer spontanen Aktion nach Graz gewechselt, was ich bis heute nicht bereut habe.



Als Vorsitzender der StrV Toningenieur beschäftigt mich hauptsächlich die Gesamtorganisation der Vertretung sowie die Koordination der Arbeit mit den ÖH's, den Instituten und den Universitäten. Des weiteren sitze ich in der StuKo, der Universitätsvertretung der KU, sowie dem Universitätskollegium der KU (zumindest solange es noch tagt). Besondere Anliegen sind mir die Qualität des Studiums, sowie die Repräsentation des Studiengangs sowohl nach außen (Firmen - Unterstützung/Arbeitsplätze) als auch innerhalb der Universitäten (noch immer gibt es an beiden Unis Professoren, die das Toningenieurstudium nicht kennen)

Privat beschäftigen mich sehr ähnliche Dinge wie im Studium - Reparatur, Umbau, Konstruktion von Geräten der (Musik)elektronik, mache Aufnahmen und Musik (Chor: Popvox-Graz, Klavierspielen). Auch die 0815-Hobbys sind bei mir vertreten: lesen, abends weggehen (wenn die Zeit noch reicht), tanzen,... nur fürs Fernsehen hab ich nichts übrig...

Luig mein Name, Johannes

Wie so einige meine Kollegen komme ich aus deutschen Landen, genauer gesagt aus Mainz am Rhein (helau!) - obwohl, geboren bin ich noch weiter im Norden, an der deutsch-holländischen Grenze. Mittlerweile bin ich ganze 21½ Jahre alt und hier in Graz gelandet, wo ich im dritten Semester als Toningenieur unterwegs bin. Dazwischen liegen recht uninteressante dreizehn Schuljahre und elf Monate Zivildienst, die wirklich nicht der Rede wert sind.

Ungefähr 97% meines Tages verbringe ich in der Uni, so dass mir leider nur wenig Zeit für anderes bleibt (meine Lieblingsfächer sind übrigens Physik und Messtechnik). Wenn ich dann aber gerade mal nicht am Lernen bin, spiele ich meistens Stromgitarre und nehme die daraus resultierenden bescheidenen Ergebnisse in meinen Computer mit dem Apfel auf. Oder ich höre Musik, vor allem progressiv und kompliziert. Vielleicht sitze ich auch gerade an einem Beitrag für das nächste Toningenieursforum auf Radio Helsinki. Ach so, Einkaufen/Es-

sen/Feiern/Schlafen nicht zu vergessen. Vorletzteres mache ich aber wirklich nur ganz selten...

Da ich als stellvertretender Chef vom Dienst in der Studierendenvertretung kein wirklichen Aufgaben habe außer halt wichtig zu sein, habe ich mir zuallererst mal das Erstsemestrigen-Tutorium gekrallt. Wenn es irgendwelche Plakate oder Flyer zu gestalten gibt, bin ich auch meistens der Glückliche. Aber da das ja alles Kindergarten ist, kümmerge ich mich mit meinem Oberchef Boris M. noch um das Finanzielle.



Tja, das war's eigentlich von meiner Seite. Bei Fragen könnt Ihr mir unter luig@sbox was schreiben, ansonsten ist wie immer audio@htu eine gute Wahl. Dazu kann ich Euch unser

Forum auf 92,6 MHz nur ans Herz legen - jeden Mittwoch ab 20:00 Uhr gibt's eine Stunde Fakten, Fakten, Fakten rund um unser Studium und natürlich Musik von Feinsten. In diesem Sinne: *hurcht's eini*, bis dann!

Toningenieursvertretung:

Tonbüro,
Inffeldgasse 16b (EG)
Sprechstunde: Mo 12-13 Uhr

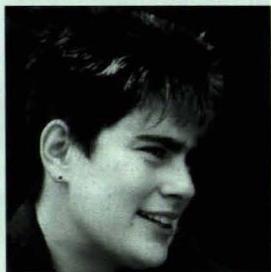
Homepage: www.htu.tugraz.at/audio
email: audio@htu.tugraz.at

Vertretung verändert sich,...

...Neli und Michael

Wir schreiben das Jahr Eintausendneunhundertundachtundneunzig. Eine Gruppe von hochmotivierten ToningenieurInnen beginnt mit der Arbeit in unserer Studierendenvertretung – darunter Neli und Michael. Damals noch im Raum in der Jakoministrasse widmete sich Neli der ersten Informationsaussendung während sich Michael schon stark in der AES engagierte. Beide waren an der Ideen- und Aufgabenfindung sowohl die Vertretungs- als auch die AES Arbeit betreffend beteiligt.

Nachdem es im Toningenieursstudium kurze Zeit sogar zwei Studienkom-



missionen gab, hat sich Neli in der „Alten StuKo“ als Schriftführerin sehr für die Angelegenheiten der Studierenden eingesetzt. Die Hauptaufgabe der neuen StuKo war die Erstellung des neuen Studienplanes. Als Mitglied dieser, hat Michael bei der Erstellung dieses neuen Studienplanes mitgewirkt, die Organisation der AES und des neu entstandenen

Toningenieurforums auf Radio Helsinki übernommen. Längere Reisen haben die beiden nicht davon abgehalten unser Studium zu präsentieren. Dazu zählen insbesondere die Tonmeistertagungen in Han-

nover, die AES-Conventions in Paris, Amsterdam, München,... sowie AES Vorträge in Wien und Salzburg.

Nach und nach kam für beide die Diplomarbeit immer näher und selbst während der Arbeit an dieser haben sie sich weiter Zeit für die Toningenieursvertretung genommen und wichtige Aufgaben übernommen und gelöst.



Wir, die Vertretung und alle Toningenieursstudierenden, möchten uns bei euch recht herzlich für die Zeit bedanken, die ihr in die Vertretungsarbeit investiert habt und gratulieren euch zu eurem erfolgreich abgeschlossenen Studium.

Lernräume,...

Ein schöner und ruhiger Raum? Es stellt sich nun die Frage: wer von euch weiß, wo er sich befindet?

Vermutlich nicht sehr viele, da bisher kaum Studierende darin gesichtet wurden. Dies ist der Lernraum der Bibliothek im Studienzentrum im Inffeld. Auch wir sind erst vor kurzem darauf aufmerksam geworden und möchten auch nun darauf hinweisen, dass dieser Raum existiert.

Da in der letzten Zeit im Gebäude Inffeld 16b einige der Lern- und Aufenthaltsbereiche aufgelassen wurden, ist vor allem der dritte Stock im Studienzentrum stark frequentiert.

Gerade deshalb bietet der Lernraum der Bibliothek, groß und gemütlich, eine Alternative für ruhiges und stressfreies Lernen.

Wir hoffen, dass dieser Raum in Zukunft von uns allen regelmäßig benutzt

wird, so wie das in anderen Universitäten längst üblich ist. Fachbibliothek, Inffeldgasse 10 (EG) Studienzentrum

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8:30 - 12:00
Di, Do 14:00 - 16:00



In der Bibliothek kannst du auch lernen, wenn du kein Buch ausleihst.